

Kurzreferenz



Hier finden Sie Informationen zu:

Einrichten Ihres e-Vectra und mehr...

www.hp.com/go/vectrasupport

Hinweis

Änderungen vorbehalten.

Hewlett-Packard übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt dieser Dokumentation und schließt insbesondere jegliche indirekte Verantwortlichkeit für die Marktgängigkeit oder die Eignung für bestimmte Einsatzzwecke aus. Hewlett-Packard übernimmt keine Haftung für Fehler, die in diesem Handbuch enthalten sind, oder für zufällige oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Lieferung, Leistungsfähigkeit oder dem Gebrauch dieses Handbuchs. Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Hewlett-Packard fotokopiert, reproduziert oder übersetzt werden.

Adobe™ und Acrobat ™ sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Microsoft®, MS-DOS®, Windows® und Windows NT® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Hewlett-Packard France, Business Desktop Division, 38053 Grenoble Cedex 9, Frankreich

© 2000 Hewlett-Packard Company

Wichtige Sicherheitshinweise

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie das Gerät gefahrlos alleine heben können, sollten Sie eine weitere Person um Hilfe bitten.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie niemals die Gehäuseabdeckung des e-Vectra abnehmen, ohne zuvor das Netzkabel aus der Steckdose und die Kabel zu einem Telefonnetz abgezogen zu haben. Ist Ihr e-Vectra mit einer Spannungsschutzvorrichtung ausgestattet, müssen Sie Ihren e-Vectra über den Netzschalter herunterfahren. Ziehen Sie anschließend das Netzkabel ab, bevor Sie die Gehäuseabdeckung abnehmen. Lösen Sie vor jeglichen Wartungsarbeiten die Kabel von der Spannungsschutzvorrichtung. Bringen Sie die Gehäuseabdeckung immer erst am e-Vectra an, bevor Sie diesen wieder einschalten.

Um eine Gefahr durch Stromschlag zu verhindern, öffnen Sie das Netzteil nicht. Es enthält keine vom Benutzer zu reparierenden Teile. Zu Ihrer eigenen Sicherheit, bauen Sie nur ein Netzteil ein, das Sie vom HP Kundendienst bezogen haben. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Stromnetz den Anforderungen Ihres e-Vectra an die Stromversorgung entspricht (siehe Aufkleber am Netzteil).

Wenn die Batterie nicht korrekt eingebaut wird, besteht Explosionsgefahr. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie nicht versuchen, die Batterie wiederaufzuladen, zu zerlegen oder die alte Batterie zu verbrennen. Tauschen Sie die Batterie nur gegen den gleichen oder ähnlichen Typ aus, der vom Hersteller empfohlen wird. In diesem e-Vectra befindet sich eine Lithium-Batterie ohne Schwermetalle. Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Sie werden vom Händler, bei dem Sie den e-Vectra gekauft haben, vom Hersteller oder deren Beauftragten kostenlos zurückgenommen, um sie einer Verwertung bzw. Entsorgung zuzuführen. Wenn Sie ein Modem besitzen:

Schließen Sie dieses Produkt nicht während eines Gewitters an das Telefonnetz an. Installieren Sie erst dann Telefonanschlussdosen in feuchten Umgebungen, nachdem Sie das Telefonkabel von der Netzwerkkarte abgezogen haben. Berühren Sie nicht isolierte Telefondrähte oder Drahtenden nur dann, nachdem Sie das Telefonkabel von der Netzwerkkarte abgezogen haben. Gehen Sie beim Installieren oder Modifizieren von Telefonkabeln vorsichtig vor. Benutzen Sie während eines Gewitters keinen Telefonapparat (sofern kein drahtloses Telefongerät). Es besteht eine Blitzschlaggefahr.

Bei Schäden an Gasleitungen dürfen Sie niemals in der Nähe der Schadensstelle ein Telefon verwenden, um den Schaden zu melden.

Ziehen Sie zuerst die Kabel zum Telefonnetz ab, bevor Sie die Kommunikationskarte berühren oder ausbauen.

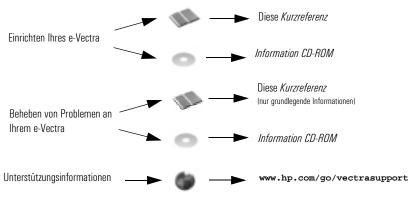
Verwenden Sie zumindest AWG-Drähte der Kategorie 26 für Telefonkabel.

Warnung: Einige Teile im e-Vectra sind ggf. heiß. Warten Sie bis diese Teile abgekühlt sind, bevor Sie diese berühren.

Informationen über Ihren e-Vectra

Vielen Dank, dass Sie sich für einen HP e-Vectra entschieden haben! Diese *Kurzreferenz* enthält wichtige Informationen zu den Themen Einrichten, Fehlerbehebung und Ergonomie. Aus Gründen des Umweltschutzes ist dieses Handbuch entsprechend kurz gefasst.

Dieses HP Produkt wurde so entwickelt, dass es einfach zu verwenden ist. Nachdem Sie diese Kurzreferenz gelesen haben, benötigen Sie dennoch weitere Informationen. Sie können hierfür die HP Information CD-ROM bestellen (siehe weiter unten) oder sich auf der HP Web-Site informieren, auf der Sie umfangreiche Informationen finden, einschließlich Dokumentation zum Herunterladen, Service- und Unterstützungsoptionen und die aktuellen Versionen von Treibern und Dienstprogrammen.



HP Information CD-ROM

Die HP Information CD-ROM enthält vollständige Informationen für Ihren e-Vectra:

- Produktüberblick
- Einrichten des e-Vectra
- Verwenden des e-Vectra
- Beheben von Problemen am e-Vectra
- Reparaturen am e-Vectra
- Gewährleistungs- und Unterstützungsservice

Sie können Ihre *HP Information CD-ROM* auf der HP Web-Site unter www.hp.com/go/vectrasupport bestellen, oder füllen Sie das Formular auf Seite 4 aus, und faxen Sie dieses an die auf dem Formular angegebene Faxnummer.

PRODUKTFORMULAR

Titel:	Information CD-ROM für Vectra VL600, VL400 & e-Vectra
Teilenummer:	5011-8109

Möchten Sie eine HP Information CD-ROM?

Bestellen Sie Ihre HP Information CD-ROM wie folgt über das Web:

- 1 Wechseln Sie zu www.hp.com/go/vectrasupport, und wählen Sie dann Manuals aus. 2 Wählen Sie Ihr Produkt und dann HP Information CD-ROM aus.

Bestellen Sie Ihre HP Information CD-ROM wie folgt via Fax. Füllen Sie dieses Formular aus, und faxen Sie es an die folgende Nummer.

Weltweit gültige Faxnummer:	+33 320 699 877
-----------------------------	-----------------

PRODUKTINFORMATIONEN:

	Europa Euro			USA/Lateinamerika/Asien U.S.\$		
Anzahl der Kits:	1 5 20		1	5	20	
Weltweit gültiger Preis						
Standard-Post	12,00	29,0	76,00	12,00	30,00	80,00
Express-Versand	38,00	67,00	167,00	40,00	70,00	175,00

Die o.g. Preise enthalten keine Umsatzsteuer (sofern zutreffend). Die Versandkosten sind enthalten

BESTELLFORMULAR Information CD-ROM for Vectra VL600, VL400 & e-Vectra Titel: Teilenummer: 5011-8109 A) BESTELLINFORMATIONEN: 1) Anzahl der Information CD-ROMs: 2) Versandart: Standard **Express** 3) Währung: U.S\$ EURO GESAMTSUMME = B) **KUNDENINFORMATIONEN**: 4) Name: 5) Firma: 6) Adrese:.....

7) PLZ:..... 10)Fax:......11)Tel:.....

Mastercard

AMEX

Visa

C) ZAHLUNGSWEISE

Sonstige

Einrichten Ihres e-Vectra

Wichtige ergonomische Hinweise

Falsche und ausgedehnte Verwendung von Tastaturen und anderen Eingabegeräten sind ein Teil der Arbeiten, die mit dem RSI-Syndrom (Repetitive Strain Injury – Überbeanspruchung durch repetitive Bewegungen) in den weichen Geweben von Händen und Armen in Verbindung gebracht werden. Wenn Sie bei der Verwendung von Computerhardware Beschwerden oder Schmerzen empfinden, sollten Sie sofort mit der Arbeit aufhören und so schnell wie möglich Ihren Arzt aufsuchen.

Ihr Wohlbefinden und Ihre Sicherheit bei der Arbeit sind für uns sehr wichtig. Lesen Sie daher die ergonomischen Hinweise von HP aufmerksam durch, bevor Sie Ihren e-Vectra verwenden. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der HP Online-Dokumentation "Komfortables Arbeiten". Diese ist auf der Festplatte Ihres e-Vectra vorinstalliert. Sie können sich auch auf der "Working in Comfort" Web-Site von HP informieren unter: www.hp.com/ergo

Eine Zusammenfassung finden Sie im Abschnitt "Checkliste für ergonomisches Arbeiten" auf Seite 9.

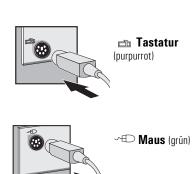
Anschließen von Geräten

Hinweis

Sie sollten den Karton und das Verpackungsmaterial für Ihren e-Vectra aufbewahren.

Wenn Sie die Anschlussabdeckung installieren möchten, lesen Sie zuerst den Abschnitt "Sichern Ihres e-Vectra" auf Seite 8, bevor Sie Geräte anschließen.

Die Anschlüsse sind farblich markiert, damit sie einfacher voneinander unterschieden werden können. Beachten Sie die Übereinstimmung der Farben. Die Anschlüsse sind so geformt, dass nur eine Anschlussmöglichkeit besteht.

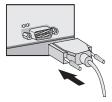






unterstützt von:

- Windows 98
- Windows 2000

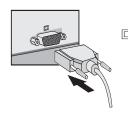






25-poliger paralleler Anschluss

(burgunderrot) Informationen zum Anschließen eines Druckers an Ihren e-Vectra finden Sie im Druckerhandbuch



Bildschirm (blau) Informationen zum Anschließen eines Bildschirms an Ihrem e-Vectra finden Sie im Monitorhandbuch.

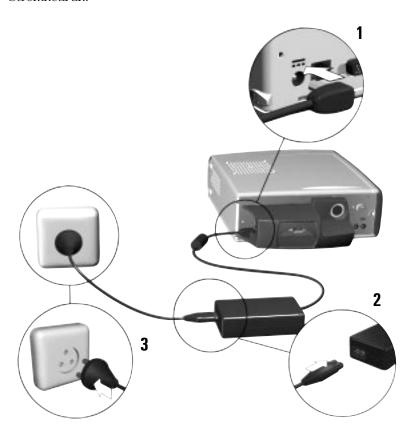
Anschließen des externen Netzteils

WARNUNG

Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit stets den Netzadapter, der im Lieferumfang Ihres Produkts enthalten ist.

Verwenden Sie immer ein Netzkabel, das Ihren nationalen Sicherheitsstandards entspricht, wie dies beispielsweise bei dem von HP mitgelieferten Netzkabel der Fall ist. Dieses Gerät wird durch das Abziehen des Netzkabels aus der Steckdose vom Netz getrennt. Dies bedeutet, dass das Gerät in der Nähe einer leicht zugänglichen Steckdose aufgestellt werden muss.

Schließen Sie den Netzadapter auf der Rückseite des e-Vectra an. Schließen Sie dann den Netzadapter gemäß nachfolgender Abbildung am Stromnetz an

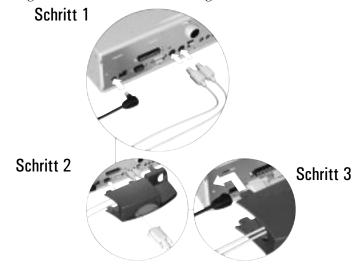


Sie sollten die Anschlussabdeckung installieren, um zu verhindern, dass der Netzadapter abgezogen wird. Siehe Abschnitt "Sichern Ihres e-Vectra" auf Seite 8.

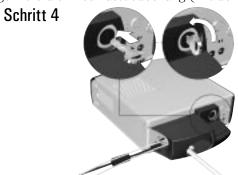
Sichern Ihres e-Vectra

Die HP Anschlussabdeckung wurde entwickelt, um Ihren e-Vectra zu schützen. Bringen Sie die Anschlussabdeckung wie folgt an:

- 1 Schließen Sie Netzadapter, Maus und Tastatur auf der Rückseite des e-Vectra an.
- 2 Führen Sie das Bildschirmkabel durch die Rückseite der Anschlussabdeckung. Schließen Sie dann den Stecker des Bildschirmkabels auf der Rückseite des e-Vectra an. Die Kabel der Geräte für parallele und serielle Anschlüsse sollten ebenfalls vor dem Anschließen durch die Rückseite der Anschlussabdeckung geführt werden.
- 3 Bringen Sie die Anschlussabdeckung an.



4 Verriegeln Sie die Anschlussabdeckung (mit dem Schlüssel).



Ihr e-Vectra ist jetzt betriebsbereit. Wenn Sie die Fußstütze anbringen möchten, lesen Sie den Abschnitt "Anbringen der Fußstütze" auf Seite 9.

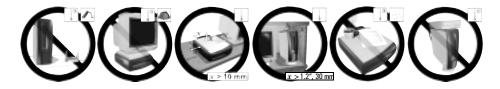
Anbringen der Fußstütze

- 1 Legen Sie die Fußstütze auf den Schreibtisch.
- 2 Senken Sie die vordere Unterkante des e-Vectra auf die Fußstütze.
- **3** Rasten Sie die Fußstütze im Gehäuse ein.



Aufstellen des e-Vectra

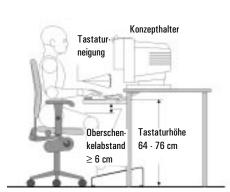
Stellen Sie den e-Vectra stets so auf, dass eine ausreichende Lufzufuhr gewährleistet ist und keine Lüftungsöffnungen verdeckt werden.

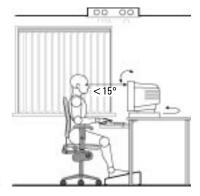


Checkliste für ergonomisches Arbeiten

Vorbereiten Ihrer Arbeitsumgebung

Achten Sie bei der Arbeit mit HP Computern darauf, dass Ihre Arbeitsumgebung zu Ihrem Wohlbefinden und zu Ihrer Produktivität beiträgt:





- Höhe der Arbeitsfläche Die Höhe Ihrer Arbeitsfläche sollte verstellbar sein. Am einfachsten erreichen Sie die richtige Höhe der Arbeitsfläche, indem Sie zunächst die Höhe der Sitzfläche Ihres Arbeitsstuhls einstellen. Ist der Arbeitsstuhl richtig eingestellt, sodass die Füße solide am Boden stehen, stellen Sie die Höhe der Arbeitsfläche so ein, bis die Unterarme parallel zum Boden ausgerichtet sind, wenn die Finger auf der Tastatur oder einem anderen Eingabegerät liegen.
- Arbeitsstuhl Ihr Arbeitsstuhl sollte eine bequeme Sitzposition ermöglichen und folgende Merkmale aufweisen: Höhen- und Neigungsverstellung, abgerundete Sitzkante, stabiles Untergestell (beispielsweise fünf Beine mit Rollen, verstellbare Rückenlehne, freie Drehbarkeit, voll einstellbare, gepolsterte Armlehnen).
- Bildschirm Stellen Sie Ihren Bildschirm so auf, dass sich die Oberkante des Bildschirms auf Augenhöhe oder etwas darunter (bis zu 15 Grad) befindet.
- Anordnung der Arbeitsmittel Achten Sie darauf, dass alle Komponenten Ihres HP e-Vectra Systems optimal positioniert und Ihren persönlichen Anforderungen angepasst sind. Dies betrifft z. B. Bildschirm, Konzepthalter, Tastatur, Maus und andere Eingabegeräte sowie Kopfhörer und Lautsprecher. Wenn Sie beispielsweise in erster Linie die Tastatur verwenden, stellen Sie sie nicht seitlich, sondern direkt vor sich auf. Wenn Sie in erster Linie die Maus oder ein anderes Zeigegerät verwenden, sollte sie/es sich direkt vor Ihrem linken oder rechten Arm befinden. Wenn Sie die Maus und die Tastatur verwenden, sollten beide auf derselben Höhe der Arbeitsfläche dicht nebeneinander angeordnet werden. Falls Sie eine Handauflage verwenden, sollte deren Höhe sich mit der Vorderkante der Tastatur decken. Auch die Anordnung anderer Arbeitsmittel wie Telefon oder Notizblock ist von Bedeutung.

Vorsicht

Bestimmte Aspekte bei der Verwendung von Mäusen, Tastaturen und anderen Eingabegeräten können die Gefahr von Beschwerden oder Verletzungen erhöhen. Positionieren Sie diese Geräte korrekt, um so einen optimalen Arbeitskomfort und ein optimale Sicherheit zu erzielen.

Ihre Arbeitshaltung

Langes Sitzen ohne Veränderung der Haltung kann unbequem sein. Um die Risiken physischer Beschwerden oder Schäden zu minimieren, ist es wichtig, die richtige Haltung einzunehmen.

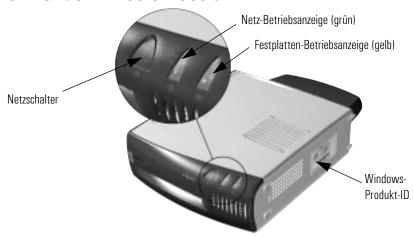
- Kopf Neigen Sie beim Blick auf Ihren Bildschirm den Kopf um nicht mehr als 15 Grad nach vorne, und versuchen Sie nicht, den Kopf zur Seite zu drehen.
- Rücken Beim Sitzen am Arbeitsplatz muss der Rücken durch die aufrechte oder leicht nach hinten geneigte Rückenlehne des Arbeitsstuhls abgestützt werden.

- Arme Die Arme und Ellbogen sollten entspannt und locker sein. Die Oberarme sollten senkrecht zum Boden oder nicht mehr als 15 Grad nach vorne geneigt sein. Halten Sie Unterarme und Hände annähernd parallel zum Boden; die Ellbogen sollten eine Beugung von 70 bis 115 Grad aufweisen. Halten Sie die Ellbogen nahe am Körper (weniger als 20 Grad vom Körper entfernt).
- Hände, Handgelenke, Unterarme Hand, Handgelenk und Unterarm sollten sich bei Verwendung von Tastatur, Maus oder anderer Eingabegeräte in neutraler Stellung befinden. Legen Sie beispielsweise beim Arbeiten mit Ihrer Tastatur und Maus Ihre Vorderarme (flach) auf Ihrem Schreibtisch auf.
- Beine Die Oberschenkel sollten horizontal oder leicht nach unten geneigt verlaufen. Die Unterschenkel sollten mit den Oberschenkeln einen Winkel von ungefähr 90 Grad bilden. Achten Sie darauf, dass unter der Arbeitsfläche genügend Platz für Ihre Beine ist.
- Füße Wenn nach Einstellen des Arbeitsstuhls die Füße nicht bequem auf dem Boden stehen können, verwenden Sie eine Fußstütze, deren Höhe und Winkel verstellbar sein sollten.

Allgemeines

- Wenden Sie den Blick von Zeit zu Zeit vom Bildschirm ab, um die Augen nicht zu überanstrengen. Stellen Sie die Augen kurz auf entfernte Gegenstände ein, und bewegen Sie häufig die Augenlider, um die Augen feucht zu halten. Sie sollten Ihre Augen regelmäßig untersuchen lassen und sich vergewissern, dass Ihre Brille sich für die Arbeit am Bildschirm eignet.
- Vergessen Sie nicht, gelegentlich Ihre Stellung zu ändern und sich zu bewegen. Es ist unnatürlich und anstrengend, eine bestimmte Körperhaltung lange nicht zu ändern. Wenn Sie lange arbeiten müssen, legen Sie häufig kurze Pausen ein. Faustregel: stündlich fünf bis zehn Minuten Pause. Häufige kurze Pausen sind sinnvoller als wenige lange Pausen. Untersuchungen zeigen, dass Personen, die über lange Zeit ohne Pausen arbeiten, anfälliger für Probleme sind.
- Gestalten Sie Ihre Arbeit abwechslungsreich, um Muskelverkrampfungen zu vermeiden. Beispiel: Wenn Sie Ihre Arbeit an der Tastatur immer wieder mit Lesen, Ablegen von Akten und anderen Bewegungsabläufen unterbrechen, bleibt Ihre Haltung entspannt. Strecken Sie gelegentlich die Hand-, Arm-, Schulter-, Rücken- und Nackenmuskeln. Sie sollten dies mindestens so oft tun, wie Sie eine Pause einlegen: stündlich einmal.
- Beschwerden können durch ergonomische Designalternativen und Zubehör wie individuell angepasste Arbeitsstühle, Handauflagen, Tastaturunterlagen, andere Eingabegeräte, Brillen, blendfreie Bildschirme usw. erleichtert werden. Informieren Sie sich bei Ihrem Arbeitgeber, Arzt, Bürofachhändler und anhand der in der Online-Dokumentation Komfortables Arbeiten (ist auf der Festplatte Ihres HP e-Vectra vorinstalliert) genannten Informationsquellen. Diese Dokumentation steht auch auf der HP Web-Site zur Verfügung unter: www.hp.com/ergo

Verwenden Ihres e-Vectra



Vorsicht Die Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt sein. Sonst droht Überhitzung.

Erstes Einschalten Ihres e-Vectra

Sie dürfen den e-Vectra während der Initialisierung der Software nicht ausschalten, da dies zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen könnte.

- 1 Schalten Sie zunächst den Bildschirm und dann den e-Vectra ein.
- 2 Die Routine zur Software-Initialisierung wird gestartet. Während dieser Prozedur werden Sie zur Ausführung einiger Aufgaben aufgefordert, z. B. zur Eingabe der Windows-Produkt-ID und zur Auswahl der an Ihrem e-Vectra zu verwendenden landesspezifischen Einstellungen.
- **3** Nach Abschluss der Initialisierungsroutine klicken Sie auf **0K**. Danach wird der e-Vectra neu gestartet.

Ausschalten Ihres e-Vectra

Um den e-Vectra auszuschalten, beenden Sie alle Anwendungen. Verwenden Sie dann im Menü **Start** den Befehl **Herunterfahren** (bei Windows NT 4.0, Windows 98 und Windows 2000). Wenn Sie Ihren e-Vectra beispielsweise herunterfahren möchten, wenn Ihr Betriebssystem nicht mehr reagiert, halten Sie den Netzschalter für ca. 5 Sekunden lang gedrückt.

Fehlerbehebung

Wenn Ihr e-Vectra nicht einwandfrei startet

Der e-Vectra schaltet nicht ein Haben Sie Folgendes überprüft...

Das externe Netzteil des e-Vectra ist korrekt angeschlossen (LED leuchtet permanent grün).

Vorgehensweise

Schließen Sie den Netzadapter an einer funktionierenden Steckdose an. Schließen Sie ihn dann auf der Rückseite des e-Vectra an.

Der Power-On-Self-Test zeigt einen Fehler an

Eine Fehlermeldung am Bildschirm oder ein Signalton beim Starten des e-Vectra bedeutet, dass an Ihrem e-Vectra ein Konfigurationsproblem vorliegt.

ı finden Sie in den ng. Diese finden Sie nter:
(siehe Seite 16).
ng nte

Wenn an Ihrem e-Vectra ein Hardwareproblem vorliegt

Die Tastatur funktioniert nicht		
Haben Sie Folgendes überprüft		Vorgehensweise
Das Tastaturkabel ist korrekt angeschlossen.	\Rightarrow	Stecken Sie das Kabel am korrekten Anschluss auf der Rückseite des e-Vectra ein. Kabel und Anschluss sind zur Vereinfachung farblich markiert.
Die Tastatur ist sauber, und es sind keine Tasten eingeklemmt.	\Rightarrow	Überprüfen Sie, ob sich alle Tasten auf der gleichen Höhe befinden und ob Tasten eingeklemmt sind.
Die Tastatur selbst ist nicht defekt.	\Rightarrow	Tauschen Sie entweder die Tastatur durch eine funktionierende Tastatur aus, oder testen Sie die gleiche Tastatur an einem anderen e-Vectra.
Sie verwenden den korrekten Treiber. Dieser Treiber ist auf allen Systemen vorhanden, auf welchen Windows NT 4.0, Windows 98 oder Windows 2000 vorinstalliert ist. Hinweise zu anderen Betriebssystemen finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem.	\Rightarrow	Laden Sie sich den aktuellen Treiber von der HP Web Site herunter: www.hp.com/go/vectrasupport
Sie verwenden die aktuelle BIOS-Version.	\Rightarrow	Laden Sie sich die aktuelle BIOS-Version von der HP Web-Site herunter: www.hp.com/go/vectrasupport

Der Bildschirm funktioniert nicht...

Di

Die Netz	-Betriebsanzeige des e-Vectra le	euchtet,	aber der Bildschirm bleibt leer.
	Haben Sie Folgendes überprüft		Vorgehensweise
	Der Bildschirm ist eingeschaltet (LED leuchtet).	\Rightarrow	Eine Erläuterung zu den LED-Anzeigen (grün, orange oder blinkend) finden Sie im Handbuch zum Bildschirm.
	Das Netzkabel des Bildschirms ist korrekt angeschlossen.	\Rightarrow	Schließen Sie das Netzkabel an. Vergewissern Sie sich, dass es an einer funktionierenden geerdeten Steckdose und am Bildschirm angeschlossen ist.
	Das Bildschirm- (Video-) Kabel ist korrekt angeschlossen.	\Rightarrow	Schließen Sie das Bildschirm- (Video-) Kabel an. Vergewissern Sie sich, dass es sowohl am e-Vectra als auch am Bildschirm korrekt angeschlossen ist.
	Die Helligkeit und der Kontrast sind am Bildschirm korrekt eingestellt.	\Rightarrow	Überprüfen Sie die Einstellungen mit dem OSD (On- Screen Display = Bildschirmmenüs) bzw. mit den Bedienelementen auf der Vorderseite des Bildschirms.
Während Bildschir	l des Systemstarts erscheint ein m leer.	e Anzeig	ge, aber danach bleibt der
	Haben Sie Folgendes überprüft		Vorgehensweise
	Die Bildschirmeinstellungen in Ihrem e-Vectra sind mit Ihrem Bildschirm kompatibel.	\Rightarrow	 Windows NT: Wählen Sie beim Systemstart den VGA-Modus aus. Windows 98 & Windows 2000: Starten Sie den e-Vectra neu. Es erscheint der Vectra-Bildschirm. Unter Windows 98: Wenn Sie einen Signalton hören, drücken Sie die Taste F8, und starten Sie dann den e-Vectra im geschützten Modus. Unter Windows 2000: Drücken Sie bei der entsprechenden Aufforderung die Taste F8, und starten

Informationen zu anderen Betriebssystemen finden Sie in der Dokumentation zum jeweiligen Betriebssystem.

Sie dann den e-Vectra im VGA-Modus. Doppelklicken Sie in der **Systemsteuerung Ihres e-Vectra** auf das Symbol **Anzeige** und dann auf die Schaltfläche Einstellungen. Setzen Sie die Auflösung mit dem entsprechenden Schieberegler zu-

Wenn der e-Vectra startet, aber weiterhin Probleme auftreten...

Führen Sie HP e-DiagTools aus (siehe Seite 16).

Die Maus funktioniert nicht... Vorgehensweise Haben Sie Folgendes überprüft... Das Mauskabel ist korrekt angeschlossen. Schalten Sie den e-Vectra aus (bei einer USB-Maus nicht erforderlich). Stecken Sie das Kabel im korrekten Anschluss auf der Rückseite des e-Vectra ein. (Kabel und Anschluss sind zur Vereinfachung farblich markiert.) Schalten Sie den e-Vectra ein Sie verwenden den korrekten Treiber. Wenn Laden Sie sich den aktuellen Treiber von der HP Web-Sie mit der erweiterten HP Maus arbeiten, Site herunter: prüfen Sie, ob der korrekte Treiber installiert www.hp.com/go/vectrasupport ist. Dieser Treiber ist auf allen Systemen vorhanden, auf denen Windows NT 4.0, Windows 98 oder Windows 2000 vorinstalliert ist. Sie verwenden die aktuelle BIOS-Version. Laden Sie sich den aktuellen Treiber von der HP Web-Site herunter: www.hp.com/go/vectrasupport Die Maus ist sauber. Reinigen Sie die Mauskugel wie dargestellt. Die Maus selbst ist nicht defekt. Tauschen Sie entweder die Maus durch eine funktionierende Maus aus, oder testen Sie die gleiche Maus an einem anderen e-Vectra. Wenn der e-Vectra startet, aber weiterhin Führen Sie HP e-DiagTools aus (siehe Seite 16). Probleme auftreten

Wiederherstellen der Festplattendaten Ihres e-Vectra

Wenn Sie den Status der Festplatte wie bei Lieferung Ihres e-Vectra wiederherstellen müssen, wobei das Betriebssystem und die HP Treiber und Dienstprogramme vorinstalliert sind, verwenden Sie dazu die mit dem Produkt gelieferten CD-ROMs. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf den jeweiligen CD-ROMs.

Benötigen Sie weitere Hilfe?

Detaillierte Unterstützung hierzu finden Sie in den Informationen zur Fehlerbehebung. Diese finden Sie auf der HP Support Web-Site:

www.hp.com/go/vectrasupport

HP e-DiagTools Hardware-Diagnoseprogramm

Hinweis

Führen Sie zuerst e-DiagTools aus, bevor Sie sich bezüglich Kundendienst während der Gewährleistungsfrist an HP wenden. Hierdurch können Sie an HP Informationen weitergeben, die von einem entsprechenden Techniker angefordert werden.

HP e-DiagTools, das Hardware-Diagnoseprogramm unterstützt Sie bei der Diagnose von Hardwareproblemen mit Ihrem HP e-Vectra. Weitere Informationen über dieses Dienstprogramm finden Sie im *DiagTools User's Guide* (DiagTools Benutzerhandbuch), das auf der HP Web-Site im PDF-(Adobe Acrobat) Format verfügbar ist.

Bezugsquellen für e-DiagTools?

e-DiagTools ist über die folgenden drei Quellen verfügbar:

- Von der Dienstprogramm-Partition auf Ihrer Festplatte
- Von der *HP Image Library and Diagnostics System CD-ROM*, die Ihrem e-Vectra beiliegt
- Bestellen der *HP e-DiagTools CD* über die HP Support Web-Site: www.hp.com/go/vectrasupport.

Starten von e-DiagTools von der Dienstprogramm-Partition auf Ihrer Festplatte

Hinweis

Dieses Verfahren funktioniert nur dann, wenn die Partition für Diagnoseprogramme auf Ihrer Festplatte immer noch funktionsfähig ist.

- 1 Starten Sie Ihren e-Vectra neu, und drücken Sie die Funktionstaste F10, wenn die Aufforderung "Press F10 to enter HP Utility Partition or any other key to proceed..." erscheint
- 2 Wählen Sie im Menü die Option "Run e-DiagTools" aus.

Starten von e-DiagTools von der *HP Image Library and Diagnostics* System CD-ROM

Starten Sie wie folgt e-DiagTools von der CD-ROM:

- 1 Legen Sie die *HP Image Library and Diagnostics System CD-ROM* in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- **2** Starten Sie den e-Vectra neu. Nach einem kurzen Moment sollte der Eingangsbildschirm von DiagTools erscheinen.

Hinweis

Wenn Sie das System nicht von Ihrem CD-ROM-Laufwerk aus starten können, starten Sie Ihren e-Vectra neu, und drücken Sie F2, um das HP *Setup*-Programm aufzurufen. Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Boot device**, um sicherzustellen, dass Ihr e-Vectra von der CD-ROM gestartet werden kann.

Unterstützungs- und Informationsdienste

Weitere Informationen über den Kundendienst und die Unterstützung von HP finden Sie auf der Support Web-Site: www.hp.com/go/vectrasupport.

Zusammenstellen der Informationen von Ihrem e-Vectra vor der Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Nehmen Sie ein Blatt Papier, und notieren Sie sich die nachfolgend angegebenen Informationen. Dies ermöglicht eine schnelle und effiziente Bearbeitung Ihres Problems durch den HP Kundendienst:

	Beschreibung des e-Vectra		
Modellnummer	Siehe Aufkleber auf der unteren rechten Seite des e-Vectra (in horizontaler Position).		
Seriennummer	Siehe Aufkleber auf der unteren rechten Seite des e-Vectra (in horizontaler Position).		
Arbeitsspeicher	Die Größe des Arbeitsspeichers wird in der Konfigurationsübersicht angezeigt.		
Größe des installierten Speichers in MB	Sie wird während des Systemstarts durch Drücken der Taste Esc angezeigt		
	Eine Frage oder ein Problem		
Notieren Sie sich eine kurze Beschreibung des Pro	blems		
Häufigkeit	Wie oft trat das Problem auf?		
Funktionierte der e-Vectra ordnungsgemäß?	Wie lange hat der e-Vectra normal funktioniert?		
Letzte Änderungen am e-Vectra	Wurden am e-Vectra kürzlich irgendwelche Änderungen vorgenommen?		
	Hardwarekonfiguration		
Welche BIOS-Version wird verwendet?	Die BIOS-Version wird in der Konfigurationsübersicht angezeigt. Sie wird während		
W. J. DIOC D	des Systemstarts durch Drücken der Taste Esc angezeigt.		
Wurden BIOS-Parameter geändert?	Trat das Problem auf, nachdem im Setup-Programm das BIOS geändert wurde?		
	Betriebssystem		
Arbeiten Sie mit der auf Ihrem e-Vectra werkseitig vorinstallierten Betriebssystemsoftware?	Wie lautet die Version des Betriebssystems?		
Falls nicht, wie lautet Ihre Betriebssystem-	Wählen Sie im Menü Start die Optionen Einstellungen ➪ Systemsteuerung aus,		
version?	und klicken Sie dann auf das Symbol System . Unter System wird die		
	Betriebssystemversion angezeigt.		
Zeigt das Betriebssystem Fehlermeldungen an?	Notieren Sie sich exakt den Text der Fehlermeldung.		
Treten während des Systemstarts (Power-On-	Sämtliche POST-Fehler werden entweder am Bildschirm angezeigt oder über		
Self-Test) Fehler auf? Dieser Test überprüft alle	Signaltöne ausgegeben.		
installierten Komponenten.			

Einsenden Ihres e-Vectra zur Reparatur

Ihr Festplattenlaufwerk kann problemlos ausgebaut werden. Wenn das System ausfällt, werden Sie vom HP Kundendienst evtl. aufgefordert, Ihr Festplattenlaufwerk auszubauen und die Systemeinheit zur Reparatur oder zum Austausch einzusenden.

Ausbauen des Festplattenlaufwerks

Hinweis

Legen Sie das Laufwerk stets auf eine weiche Oberfläche. Schützen Sie das Festplattenlaufwerk vor statischer Elektrizität, indem sie es erst unmittelbar vor der Installation aus seiner antistatischen Verpackung nehmen.

Bevor Sie das Laufwerk anfassen, berühren Sie eine unlackierte Metallfläche, um statische Elektrizität abzuleiten. Wenn Sie das Festplattenlaufwerk aus seiner antistatischen Verpackung nehmen, fassen Sie es nur am Rahmen an. BERÜHREN SIE KEINE elektrischen Bauteile. Wenn Sie das Laufwerk hinlegen, legen Sie es stets auf die antistatische Verpackung.

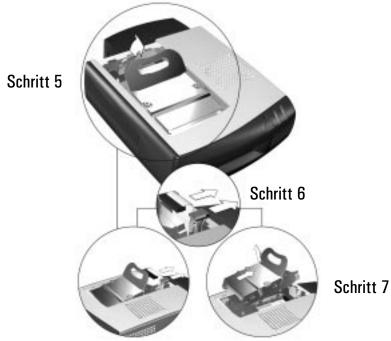
Festplattenlaufwerke können durch Stösse beschädigt werden. Wenn Sie ein Festplattenlaufwerk ausbauen oder installieren, achten Sie darauf, dass es nicht herunterfällt. Durch Erschütterungen kann das Laufwerk beschädigt oder dessen Funktion beeinträchtigt werden.

- 1 Schalten Sie den Bildschirm und den e-Vectra aus. Ziehen Sie den Netzadapter von der Steckdose ab.
- 2 Sperren Sie die Anschlussabdeckung (sofern installiert) und die Abdeckung am Festplattenfach auf der Rückseite des e-Vectra mit dem Schlüssel auf. Entfernen Sie die Anschlussabdeckung.
- 3 Ziehen Sie die Netzkabel und die Telefonkabel ab.
- 4 Schieben Sie die Abdeckung des Faches nach hinten, und heben Sie diese dann nach oben ab.





- **5** Heben Sie den Einbaurahmen mit dem Festplattenlaufwerk hinten am Griff etwas aus dem e-Vectra heraus. Somit gelangen Sie an die Datenund Stromversorgungsanschlüsse.
- **6** Ziehen Sie die Daten- und Stromversorgungsanschlüsse ab.
- 7 Heben Sie den Einbaurahmen mit dem Festplattenlaufwerk am Griff vollständig aus dem e-Vectra heraus.



8 Legen Sie Einbaurahmen mit dem Festplattenlaufwerk in eine antistatische Verpackung, und bewahren Sie diese an einem geschützten Ort auf. Bauen Sie das Festplattenlaufwerk nicht aus dem Einbaurahmen aus.

Einbauen des Festplattenlaufwerks

- 1 Setzen Sie die herausstehenden Stifte auf der Vorderseite des Einbaurahmens mit dem Festplattenlaufwerk in die Führungen im Fach für das Festplattenlaufwerk ein. Schieben Sie dann den Einbaurahmen in das Gehäuse.
- 2 Heben Sie den Einbaurahmen am Griff nach oben, sodass Sie an die Anschlüsse auf der Rückseite des Laufwerks gelangen. Schließen Sie dann das Stromversorgungs- und das Datenkabel an.
- 3 Senken Sie den Einbaurahmen mit dem Festplattenlaufwerk hinten im Fach für das Festplattenlaufwerk ab. Rasten Sie dann den Griff wieder ein.

Einsenden Ihres e-Vectra zur Reparatur

- 4 Vergewissern Sie sich, dass die Laufwerkskabel im Fach für das Festplattenlaufwerk geschützt verlegt (und nicht zerdrückt oder eingeklemmt) sind.
- **5** Bringen Sie die Abdeckung am Fach für das Festplattenlaufwerk wieder an, und schieben Sie diese nach vorne.
- **6** Schließen Sie die Kabel wieder an, und bringen Sie die Anschlussabdeckung wieder an (siehe "Sichern Ihres e-Vectra" auf Seite 8).

HP Hardwaregewährleistung

Allgemeines

In diesen HP Hardware-Gewährleistungsbedingungen sind die Gewährleistungsrechte des Kunden gegenüber HP (dem Hersteller) geregelt. Umfassende Informationen über die jeweils gültigen Gewährleistungsansprüche finden Sie auf der HP Web-Site. Gemäß landesspezifischem Recht oder spezieller schriftlicher Vereinbarungen mit HP können zusätzlich weitere rechtliche Ansprüche bestehen. FÜR KUNDENTRANSAKTIONEN IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND GILT FOLGENDES: SOFERN NICHT GESETZLICH ZULÄSSIG, FÜHREN DIE HIER ANGEGEBENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN NICHT ZU EINEM AUSSCHLUSS, EINER EINSCHRÄNKUNG ODER EINER VERÄNDERUNG DER GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN RECHTE, DIE SEITENS DES KUNDEN AUF DEN KAUF ANZUWENDEN SIND. LANDESABHÄNGIG KÖNNEN ANDERE GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGSVORSCHRIFTEN GELTEN. WENN DIES DER FALL IST, ERHALTEN SIE VON IHREM AUTORISIERTEN HP KUNDENDIENST ODER VON IHREM HP VERKAUFS- UND KUNDENDIENSTZENTRUM ENTSPRECHENDE INFORMATIONEN.

Reparatur oder Austausch während der Gewährleistungsfrist HP Hardware

Bei Material- und Fabrikationsfehlern dieses Hardwareprodukts, Zubehörs oder Materials von HP bietet die Firma Hewlett-Packard dem Käufer eine Gewährleistung für den entsprechenden Zeitraum. Sofern vorangehend nicht erwähnt haftet HP jedoch nicht für einen unterbrechungsfreien oder fehlerfreien Betrieb von Hardwareprodukten, Zubehör oder Material von HP.

Während der Gewährleistungsfrist repariert HP Ihr Produkt innerhalb eines angemessenen Zeitraums. Sollte HP nicht in der Lage sein, das betreffende Produkt gemäß den Gewährleistungsbedingungen innerhalb einer angemessenen Frist zu reparieren oder auszutauschen, ist der Käufer berechtigt, das Produkt gegen volle Erstattung des Kaufpreises an den autorisierten HP Kundendienst oder an andere HP Beauftragte zurückzugeben. Weitere Ansprüche gegen die Firma HP können nicht geltend gemacht werden. Sofern nichts anderes schriftlich mit HP vereinbart ist, muss für die volle Erstattung des Kaufpreises alle Hardwarekomponenten komplett zurückgegeben werden. Diese Gewährleistung gilt für Systemeinheit (Central Processor Unit = CPU), Tastatur, Maus und Zubehör von Hewlett-Packard (z.B. Videoadapter, Massenspeichergeräte und Schnittstellen-Controller), das in der Systemeinheit werkseitig installiert ist.

Für Geräte, die an der Systemeinheit extern angeschlossen sind (z.B. externe Speichersubsysteme, Bildschirme, Drucker und andere Peripheriegeräte), gelten die entsprechenden Gewährleistungsbedingungen für das jeweilige Produkt.

HP bietet für dieses Produkt KEINE Unterstützung an, wenn es als Netzwerk-Server eingesetzt wird. Sofern nichts anderes angegeben ist und sofern gesetzlich zulässig, können Hardwareprodukte wiederverwertete Bauteile (die genauso leistungsfähig wie neue Bauteile sind) oder Teile, die bereits gelegentlich verwendet wurden, enthalten. HP kann Hardwareprodukte reparieren oder austauschen: (i) durch Produkte, die hinsichtlich der Leistung dem reparierten oder ausgetauschten Produkt entsprechen, jedoch bereits benutzt wurden, (ii) durch Produkte, die wiederverwertete Bauteile mit der gleichen Leistung wie neue Bauteile oder Teile, die bereits gelegentlich verwendet wurden, enthalten, oder (iii) durch Produkte, die hinsichtlich der Leistung einem Originalprodukt entsprechen, dessen Nutzung unterbrochen wurde.

Hardware von Fremdherstellern

Für Produkte oder Peripheriegeräte von *Fremdherstellern*, die an der Systemeinheit extern angeschlossen sind (z.B. externe Speichersubsysteme, Bildschirme, Drucker und andere Peripheriegeräte) gelten die entsprechenden Gewährleistungsbedingungen für das jeweilige Produkt.

Kaufnachweis und Gewährleistungsfrist

Um innerhalb der jeweiligen Gewährleistungsfrist Kundendienst und Unterstützung für das Hardwareprodukt in Anspruch nehmen zu können, ist das Kaufdatum nachzuweisen. Kann das Kaufdatum nicht nachgewiesen werden, wird das Herstellungsdatum (am Produkt angegeben) als Beginn der Gewährleistungsfrist festgesetzt.

Ausschlüsse

Die Gewährleistung gilt nicht bei Schäden, die verursacht wurden durch: (a) eine unsachgemäße Wartung oder Kalibrierung; (b) Software, Schnittstellen, Teile oder Materialien, die nicht von HP bereitgestellt wurden; (c) unzulässige Reparatur, Wartung, Modifikation oder unsachgemäße Verwendung; (d) Betrieb des Produkts außerhalb der in den technischen Daten angegebenen Betriebbedingungen; (e) unsachgemäße Einrichtung oder Pflege des Aufstellortes; (f) Vireninfektion oder (g) sonstige Ausschlüsse, die in diesen Gewährleistungsbedingungen ausdrücklich angegeben sind.

Einschränkung der geltenden Gewährleistung

HEWLETT-PACKARD HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DURCH DEN EINSATZ VON FREMD-SOFTWARE ODER ZUBEHÖRTEILEN, SPEICHERMEDIEN ODER SONSTIGEN, FÜR DIE VERWEN-DUNG MIT DEM PRODUKT UNGEEIGNETER WAREN ANDERER HERSTELLER ENTSTANDEN SIND.

Schadenersatzansprüche

SCHADENERSATZANSPRÜCHE GEGEN DIE FIRMA HEWLETT-PACKARD SOWIE IHRE ERFÜLLUNGS- ODER VERRICHTUNGSGEHILFEN, GLEICH AUS WELCHEM RECHTSGRUND (Z.B. AUS BERATUNG, POSITIVER VERTRAGSVERLETZUNG, UNERLAUBTER HANDLUNG ODER PRODUZENTENHAFTUNG), AUCH FÜR INDIREKTE UND FOLGESCHÄDEN SIND AUSGESCHLOSSEN, INSBESONDERE EIN ANSPRUCH AUF ERSATZ VON SCHÄDEN, DIE NICHT AN DEM PRODUKT SELBST ENTSTANDEN SIND.

HP Hardware-Gewährleistungsoptionen

DIESE HP HARDWARE-GEWÄHRLEISTUNGSOPTIONEN BEZIEHEN SICH AUF DAS VOM KUNDEN ERWORBENE HP HARDWAREPRODUKT. SIE ERGÄNZEN DIE ALLGEMEINEN HARDWARE-UND SOFTWARE-GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN AUF DER HP WEB-SITE UND ERSETZEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN, DIE ONLINE VERFÜGBAR ODER IN ANDEREN DOKUMENTATIONEN BZW. HANDBÜCHERN, DIE MIT DEM E-VECTRA-PRODUKT GELIEFERT WERDEN, VORHANDEN SIND.

Gewährleistungsansprüche

Hardware-Gewährleistungsfrist von drei Jahren: Kundendienst vor Ort für drei Jahre

Hardware-Gewährleistungsfrist von drei Jahren: Kundendienst bei Hewlett-Packard für drei Jahre

Hardware-Gewährleistungsfrist von 30 Tagen; Kostenloser Ersatzteildienst oder Produktrückgabe für 30 Tage

Bei Material- und Fabrikationsfehlern an diesem Hardwareprodukt bietet HP dem Käufer einen (1) der oben genannten *Gewährleistungsansprüche*, ab dem Zeitpunkt des Kaufes. Beachten Sie bitte die **Informationen für die Gewährleistungsansprüche** auf der Rückseite dieses Handbuchs.

Weitere Gewährleistungsoptionen, wie z.B. "Lifetime Return for Repair Service" (Kundendienst bei Hewlett-Packard für die gesamte Lebensdauer des Produkts), sind über HP Support Packs verfügbar. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie beim örtlichen HP Verkaufs- und Kundendienstbüro oder von Ihrem Fachhändler.

Hinweis

Weder HP noch dessen Beauftragte garantieren, dass alle vorgenannten Gewährleistungsansprüche im Land des Kunden in Anspruch genommen werden können. Informieren Sie sich bitte beim örtlichen HP Verkaufs- und Kundendienstbüro oder beim autorisierten HP Kundendienst.

HP Gültigkeits- und Serviceoptionen

Wenn innerhalb der Hardware-Gewährleistungsfrist ein HP Hardwareprodukt einen Schaden aufweist, kann HP oder ein von HP Beauftragter nach eigenem Ermessen und abhängig von den Gewährleistungsansprüchen folgende Maßnahmen durchführen:

- 1) Die nachweislich defekten Teile reparieren ODER
- 2) Die nachweislich defekten Teile austauschen ODER
- 3) Dem Kunden die entsprechenden Teile für die Reparatur zur Verfügung stellen. In diesem Fall kann HP:
 - Dem Kunden schriftliche Anweisungen für den Austausch der defekten Teile bereitstellen.
 - Kostenlose telefonische Unterstützung für die Installation der Ersatzkomponente anbieten.
 - Die Versandkosten (sowie Zoll- und Steuerabgaben) für die an den Kunden geschickten Ersatzteile und für die Teile, für die HP um Rücksendung bittet, werden im Voraus bezahlt. Der Kunde muss für defekte Teile aufkommen, die er nicht gemäß Aufforderung an HP zurückschickt.

Hinweis

HP behält sich das Recht vor, Ansprüche bezüglich defekter Produkte oder Komponenten vor Reparatur oder Austausch zu überprüfen. Führen Sie zuerst HP e-DiagTools (HP Diagnoseprogramm) aus, bevor Sie sich bezüglich Kundendienst während der Gewährleistungsfrist an HP wenden. Hierdurch können Sie an HP Informationen weitergeben, die von einem entsprechenden Techniker angefordert werden.

Vor der Kontaktaufnahme mit HP bezüglich Gewährleistungsansprüchen

- Führen Sie die Diagnosesoftware HP e-DiagTools (siehe Seite 16) aus, um Ihr Produkt zu diagnostizieren und die Daten zusammenzustellen, die von Kundendiensttechnikern angefordert werden.
- Beheben Sie mit Hilfe der Informationen auf der HP Worldwide Web Support-Site Probleme auf Ihrem System:

http://www.hp.com/go/vectrasupport

- Halten Sie das Kaufdatum bereit, das auf dem Kaufbeleg, der Rechnung oder einem anderen Nachweis vermerkt ist.
- Halten Sie das defekte Produkt bereit, um ggf. die online oder telefonisch mitgeteilten Fehlerbehebungsanweisungen eines HP Kundendiensttechnikers durchzuführen.

Beschreibungen der Gewährleistungsansprüche

Diese Dienstleistungen werden in Nordamerika und Europa ausschließlich von Ihrem HP Verkaufsund Kundendienstbüro bereitgestellt. In anderen Ländern wenden Sie sich entweder an Ihr HP Verkaufs- und Kundendienstbüro oder an einen autorisierten HP Kundendienst. Sie werden ggf. zur Vorlage eines Kaufbelegs aufgefordert.

Hardware-Gewährleistung von drei Jahren

Kundendienst vor Ort für drei Jahre

Kundendienst vor Ort für die Sytemeinheit (CPU) einschließlich kostenloser Ersatz und kostenloser Arbeit während der Gewährleistungsfrist von drei Jahren für das Produkt. HP behält sich das Recht vor, dem Kunden die Ersatzteile zuzusenden.

Kostenloser Ersatzteildienst für die Tastatur, die Maus, das Netzteil und die Festplatte während der Gewährleistungsfrist von drei Jahren für das Produkt.

Kundendienst vor Ort ist an folgende Bedingungen geknüpft:

 Sie müssen sich vergewissern, dass die aktuelle BIOS-Version auf Ihrem System installiert ist. Möglicherweise werden Sie aufgefordert, die aktuelle Version zu installieren, bevor ein Vertreter eines HP Verkaufs- und Kundendienstbüros oder eines autorisierten HP Kundendienstes Sie vor Ort besucht.

Der kostenlose Ersatzteildienst ist an folgende Bedingungen geknüpft:

- HP haftet nicht und bietet keine Gewährleistung für Schäden an Ersatzteilen und Hardwareprodukten, die durch eine unsachgemäße Installation von Ersatzteilen oder eine unsachgemäße Reparatur durch den Käufer oder dessen Beauftragten verursacht werden.
- Die zusätzlichen Ersatzteile, die infolge einer unsachgemäßen Installation von Originalersatzteilen durch den Käufer oder dessen Beauftragten erforderlich sind, werden dem Käufer in Rechnung gestellt.

Hardware-Gewährleistung von drei Jahren Kundendienst bei Hewlett-Packard für drei Jahre

Kundendienst bei Hewlett-Packard für die Systemeinheit (CPU) einschließlich kostenloser Ersatz und kostenloser Arbeit während der Gewährleistungsfrist von drei Jahren für das Produkt. Kostenloser Ersatzteildienst für die Tastatur, die Maus, das Netzteil und die Festplatte während der Gewährleistungsfrist von drei Jahren für das Produkt.

Ihr Produkt wird nur dann für den Kundendienst angenommen, wenn Sie sich zuvor mit dem HP Customer Care Center in Verbindung gesetzt haben, das Ihnen Anweisungen zum Rücksenden des Produkts zu Wartungs- oder Reparaturzwecken mitteilt. Beim Einsenden von Produkten für den Kundendienst bei HP sind sämtliche Versandkosten, Zollabgaben und Steuern für den Versand an HP vom Kunden im Voraus zu bezahlen. Die Kosten für den Versand von HP zurück zum Kunden trägt HP. Dies gilt nicht, wenn das Produkt in ein anderes Land an den Kunden zu senden ist. Sie müssen ggf. einen Kaufbeleg vorlegen.

Der Kundendienst bei Hewlett-Packard ist an folgende Bedingungen geknüpf:

- Es empfiehlt sich, die mit Ihrem Produkt gelieferte HP Diagnosesoftware auszuführen, bevor Sie das Produkt zum Kundendienst einsenden.
- Sie müssen das komplette Produkt in einem annehmbaren, reparaturfähigen Zustand einsenden
- Der Kundendienst bei Hewlett-Packard ist auf die Beseitigung von Hardwarefehlern begrenzt.
- Bei eingesandten Produkten, bei denen die Fehler durch Produkte anderer Hersteller verursacht wurde (unabhängig, ob innnerhalb oder außerhalb der Systemprozessoreinheit), fallen die üblichen Standardreparaturkosten auf Fallbasis an.
- Wird kein Hardwarefehler gefunden, werden Ihnen die ausgeführten Dienstleistungen in Rechnung gestellt.
- Sie müssen ggf. einen Kaufbeleg mit dem Kaufdatum vorlegen, bevor der Service im Rahmen der Gewährleistung erfolgt.

Der kostenlose Ersatzteildienst ist an folgende Bedingungen geknüpft:

- HP haftet nicht und bietet keine Gewährleistung für Schäden an Ersatzteilen und Hardwareprodukten, die durch eine unsachgemäße Installation von Ersatzteilen oder eine unsachgemäße Reparatur durch den Käufer oder dessen Beauftragten verursacht werden.
- Die zusätzlichen Ersatzteile, die infolge einer unsachgemäßen Installation von Originalersatzteilen durch den Käufer oder dessen Beauftragten erforderlich sind, werden dem Käufer in Rechnung gestellt.

Hardware-Gewährleistungsfrist von 30 Tagen

Kostenloser Ersatzteildienst oder Produktrückgabe für 30 Tage

 Kostenloser Ersatzteildienst für das gesamte Produkt oder Rückgabe des gesamten Produkts einschließlich Tastatur und Maus innerhalb von 30 Tagen nach Kauf des Produkts an den autorisierten HP Kundendienst, bei dem das Produkt erworben wurde. Sie werden ggf. zur Vorlage des Kaufbelegs aufgefordert.

HP Customer Care Center Telefonnummern

HP Customer Care Center können Ihnen bei Fragen zu HP Produkten weiterhelfen, und bei Bedarf die notwendigen Servicemaßnahmen in die Wege leiten. In den USA steht der telefonische Support rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. In anderen Ländern ist er während der üblichen Geschäftszeiten erreichbar.

Nord- & 1	Lateinamerika	Europa, Mitt	lerer Osten & Afrika
Argentinien	(541) 778 8380	Belgien	Dutch (+32) 02 626 88 06 French (+32) 02 626 88 07
Brasilien	(011) 3747 7799 (Sao Paulo) 0800 157751 (Andere Städte)	Dänemark	(+45) 39 29 40 99
Chile	800 360 999	Deutschland	(+49) 0180 525 81 43 (24PF/min)
Kanada	905-206-4663	Englisch International	(+44) 0171 512 52 02
Mexiko	800 427 6684	Finnland	(+358) 0203 472 88
USA	(970) 635-1000	Frankreich	(+33) 01 43 62 34 34
Venezuela	800 47 888 (Caracas 207 8488)	Großbritannien	(+44) 0207 512 5202
Asien, Pa	zifik	Israel	Tel. (+ 972) 9-9524848 Fax. (+ 972) 0 9 9524849
Australien	(+61-3) 8877-8000	Italien	(+39) 02-264 10350
China	+86 (0) 10 6564 5959 (800) 810-5959	Niederlande	(+31) 020 606 87 51
Hongkong	(+852) 800-96-7729	Norwegen	(+47) 22 11 62 99
Indien	(+91-11) 682-6035	Österreich	(+43) 0711 420 10 80
Indonesien	(+62-21) 350-3408	Polen	Tel. (+48) 22 519 0600; Fax. (+48) 22 519 0601
Japan	(+81-3) 3335-8333	Portugal	+(351) 21 317 6333
Korea, Republik	(+82-2) 3270-0700 080 999 0700 (outside Seoul only)	Russische Föderation	(+7) 095 797 3520 (Moskau) (+7) 812 346 7997(St. Petersburg) Fax. (+7) 095 916 98 35
Malaysia	(+60-3) 295-2566	Schweden	(+46) 08 619 21 70
Neuseeland	(+64-9) 356-6640	Schweiz	(+41) 084 880 11 11
Penang	1 300 88 00 28	Spain	(+34) 902 32 11 23
Philippinen	(+63-2) 867-3551	Südafrika	(+27) 11 258 9301 (außerh. RSA) 086 000 1030 (innerhalb RSA)
Singapur	(+65) 272-5300	Türkei	(+90) 212-221 6969
Taiwan	(+886) 2-2717-0055		
Thailand	(+66-2) 661-4000		
Vietnam	(+84-8) 823-4530		

Internationale Gewährleistung

Diese Gewährleistung gilt unter bestimmten Bedingungen weltweit für Produkte, die von HP oder einem autorisierten HP Fachhändler erworben wurden und die vom Erstkäufer entweder für die Benutzung durch den Erstkäufer oder zur Integration als Bestandteil in ein System vom Erstkäufer erneut verschickt werden. Sofern in dem Land, in dem das Produkt verwendet wird, verfügbar, wird dort der gleiche Kundendienst angeboten wie in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Der Kundendienst ist nur in solchen Ländern verfügbar, in welchen der Einsatz des Produkts vorgesehen ist. Die standardmäßigen Antwortzeiten gemäß Gewährleistung können aufgrund der örtlichen Verfügbarkeit der Teile variieren. Wenn das Produkt nicht in dem Land, in dem es verwendet wird, "normal" von HP erworben wurde, muss es für Reparaturzwecke in das Land geschickt werden, in dem es erworben wurde. Weitere Informationen sind über das örtliche HP Verkaufs- und Kundendienstbüro und durch einen autorisierten HP Kundendienst verfügbar.

HP Softwaregewährleistung

DIESE HP SOFTWARE-GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN GELTEN FÜR SÄMTLICHE PROGRAMME, DIE IHNEN, DEM KUNDEN, ALS TEIL DES HP E-VECTRA-PRODUKTS ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN; EINSCHLIESSLICH DER BETRIEBSSYSTEMS-OFTWARE. DIESE GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN ERSETZEN DIE GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN VON ANDEREN HERSTELLERN, DIE ONLINE VERFÜGBAR SIND ODER DIE SIE MIT IHREM E-VECTRA-PRODUKT ERHALTEN.

HP Software

Gewährleistung von 90 Tagen

HP gewährleistet für einen Zeitraum von NEUNZIG (90) TAGEN ab dem Kaufdatum, dass alle vorinstallierten HP Softwareprodukte ihre Programmfunktionen erfüllen, sofern alle Dateien ordnungsgemäß installiert wurden. Dennoch ist nach dem jetzigen Stand der Technik der völlige Ausschluss von Fehlern in der Software nicht möglich. Falls die Software innerhalb der Gewährleistungsfrist ihre Programmfunktionen nicht erfüllt, kann der Kunde Ersatz von HP fordern oder gegen Rückgabe der Software, einschließlich aller Kopien, Installationsanweisungen und Hilfsmaterialien den Kaufpreis zurückfordern.

Auswechselbare Datenträger (sofern mitgeliefert)

HP gewährleistet für einen Zeitraum von NEUNZIG (90) Tagen ab Lieferung, dass eventuell mitgelieferte auswechselbare Datenträger frei von Material- und Fabrikationsfehlern sind. Sollten Fehler auftreten, kann der Kunde Ersatz von HP fordern. Der Kunde kann auch gegen Rückgabe der Software und Vernichtung aller eventuell angefertigten Kopien auf nicht auswechselbaren Datenträgern den Kaufpreis zurückfordern.

Andere Software (sofern mitgeliefert)

Für alle anderen Softwareprodukte gelten die Gewährleistungsbedingungen des jeweiligen Softwareherstellers. HP übernimmt für diese Produkte *keine* Gewährleistung.

Betriebssystem (sofern mitgeliefert)

HP bietet für einen Zeitraum von einem (1) Jahr ab Kaufdatum eine Gewährleistung für die Installation und Konfiguration der vorinstallierten Version des Betriebssystems. Dennoch ist nach dem jetzigen Stand der Technik der völlige Ausschluss von Fehlern in der Software nicht möglich. Falls die Software innerhalb der Gewährleistungsfrist ihre Programmfunktionen nicht erfüllt, wird HP dem Kunden eine korrekt funktionierende Software zusammen mit Anweisungen und Unterstützung zur erneuten Installation bereitstellen.

HP Serviceprozeduren

Anmeldung von Gewährleistungsansprüchen

Der Kunde muss HP spätestens 30 Tage nach Ablauf der Gewährleistungsfrist schriftlich von seinen Gewährleistungsansprüchen in Kenntnis setzen.

Einschränkung der Gewährleistung

Gewährleistungsansprüche gegen HP, die über die oben genannten Gewährleistungen hinausgehen, sind ausgeschlossen. Mündliche oder schriftliche Absprachen bestehen nicht. Gewährleistungsansprüche sind auf den Gewährleistungszeitraum von 90 Tagen begrenzt, sofern diese Begrenzung gesetzlich zulässig ist. Neben der hier beschriebenen Gewährleistung gelten die vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Gewährleistungsansprüche. HP haftet nicht für Missbrauch, nicht autorisierte Änderungen, unsachgemäße Wartung und Schäden, die durch die nicht autorisierte Verwendung mit Produkten anderer Hersteller verursacht werden.

Schadensersatzansprüche und Haftungsbeschränkung

SCHADENERSATZANSPRÜCHE GEGEN HP SOWIE IHRE ERFÜLLUNGS- ODER VERRICHTUNGSGEHILFEN, GLEICH AUS WELCHEM RECHTSGRUND (Z. B. AUS BERATUNG, POSITIVER VERTRAGSVERLETZUNG ODER UNERLAUBTER HANDLUNG), INSBESONDERE AUCH FÜR INDIREKTE UND FOLGESCHÄDEN, SIND AUSGESCHLOSSEN. Diese Gewährleistungsbedingungen beeinträchtigten nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.

Inanspruchnahme der Gewährleistungsansprüche

Wenden Sie sich zur Inanspruchnahme Ihrer Gewährleistungsansprüche an das nächstgelegene HP Verkaufsbüro oder an eine der auf der HP Web-Site genannten Stellen.

HP Software-Nutzungsbedingungen

Ihr HP Produkt enthält vorinstallierte Software.
BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN SOFTWARE-NUTZUNGS- UND GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN VOR DEM EINSATZ DER SOFTWARE SORGFÄLTIG DURCH. DAS RECHT ZUR NUTZUNG DER SOFTWARE WIRD IHNEN NUR ÜBERTRAGEN, WENN SIE DEN NACHFOLGENDEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZUSTIMMEN. DURCH DEN EINSATZ DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE SICH MIT DIESEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. FALLS SIE MIT DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SEIN SOLLTEN, MÜSSEN SIE ENTWEDER DIE SOFTWARE VON IHRER FESTPLATTE LÖSCHEN UND DIE MASTER-DISKETTEN VERNICHTEN ODER DAS HP PRODUKT UND DIE SOFTWARE KOMPLETT GEGEN EINE VOLLE ERSTATTUNG DES KAUFPREISES ZURÜCKGEBEN. WENN SIE DIE KONFIGURATION FORTSETZEN, BEDEUTET DIES, DASS SIE DIE NUTZUNGSBEDINGUNGEN ANERKENNEN. WENN IM FOLGENDEN NICHTS ANDERES ANGEGEBEN IST, GELTEN DIESE HP SOFTWARE-NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR SÄMTLICHE PROGRAMME, DIE HINEN, DEM KUNDEN, ALS TEIL DES HP E-VECTRA-PRODUKTS ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN. DIESE NUTZUNGSBEDINGUNGEN ERSETZEN DIE SOFTWARE-NUTZUNGSBEDINGUNGEN VON ANDEREN HERSTELLERN, DIE SIE ALS HARDCOPY ODER SOFTCOPY MIT IHREM NEUEN E-VECTRA-PRODUKT ERHALTEN ODER ONLINE FINDEN.

Für die Betriebssystemsoftware und Anwendungssoftware von Microsoft gilt das Microsoft License Agreement, das in der Microsoft-Dokumentation enthalten ist oder beim Starten von Microsoft Softwareprodukten angezeigt wird. Die folgenden Nutzungsbedingungen gelten für die Benutzung der Software:

VERWENDUNG. Die Software darf lediglich auf einem HP Produkt genutzt werden. Der Kunde darf die Software nicht über ein Netzwerk oder andere Mittel auf mehr als einem HP Produkt einsetzen. Es ist nicht gestattet, die Software zu zerlegen, zu dekompilieren oder eine Rückübersetzung vorzunehmen, es sei denn, dies ist durch den Gesetzgeber ausdrücklich gestattet.

KOPIEN UND ANPASSUNGEN. Kopien und Anpassungen der Software dürfen vom Kunden (a) für Archivzwecke angefertigt werden oder (b), wenn das Kopieren bzw. Anpassen einen für den Einsatz der Software auf einem e-Vectra notwendigen Arbeitsschritt darstellt. Die Kopien bzw. Anpassungen dürfen zu keinem anderen Zweck angefertigt werden.

EIĞENTÜM. Der Kunde erklärt, dass er keine Rechte oder Eigentumsansprüche an der Software hat, die über das Nutzungs- und Eigentumsrecht an dem physischen Datenträger hinausgehen. Der Kunde weiß und akzeptiert, dass die Software urheberrechtlich geschützt ist. Der Kunde weiß und akzeptiert, dass die Software ganz oder teilweise von anderen Softwareherstellern entwickelt wurde, die in den Copyright-Vermerken in der Software benannt sind. Bei einer Verletzung des Urheberrechts kann der Kunde von diesen Herstellern haftbar gemacht werden.

CD-ROM ZUR PRODUKTWIEDERHERSTELLUNG. Falls Ihr e-Vectra mit einer CD-ROM zur Produktwiederherstellung geliefert wurde:

(i) Die CD-ROM zur Produktwiederherstellung und die zugehörige Software darf nur zur Wiederherstellung der Festplatte des HP Produkts verwendet werden, mit dem die CD-ROM ursprünglich geliefert wurde.

(ii) Die Verwendung der Betriebssystemsoftware von Microsoft, die auf einer solchen CD-ROM zur Produktwiederherstellung möglicherweise enthalten ist, unterliegt den Bestimmungen des Microsoft License Agreement.

ÜBERTRAGUNG DER SOTWARE-NUTZUNGSRECHTE. Der Kunde darf das Nutzungsrecht an der Software an einen Dritten übertragen, wenn jener die Nutzungsbedingungen anerkennt. Mit der Übertragung erlöschen alle Nutzungsrechte des Kunden, und zwar auch an etwaigen Kopien und Anpassungen. Diese sind dem Dritten zu übergeben oder zu vernichten.

UNTERLIZENZEN UND WEITERGABE. Der Kunde darf die Software nicht verleihen, an Dritte lizenzieren oder Kopien und Anpassungen der Software auf physischen Datenträgern oder anderen Medien (Telekommunikation) verteilen. Jede Weitergabe oder Anpassung der Software bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Hewlett-Packard.

ERLÖSCHEN DER VEREINBARUNG. Bei einem Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen kann Hewlett-Packard den Kunden auffordern, den Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen rückgängig zu machen. Kommt der Kunde dieser Aufforderung nicht innerhalb von 30 Tagen nach, kann Hewlett-Packard dem Kunden das Nutzungsrecht entziehen.

AKTUALISIERUNGEN UND ERWEITERUNGEN. Der Kunde erkennt an, dass kein Recht auf den Erhalt von Aktualisierungen und Erweiterungen besteht, die Hewlett-Packard eventuell im Rahmen separater Unterstützungs-Vereinbarungen zur Verfügung stellt.

EXPORT. Der Kunde stimmt zu, die Software oder eventuell angefertigte Kopien oder Anpassungen nicht zu exportieren oder zu re-exportieren, wenn ein solcher Export nach den Exportgesetzen der US A ("US Export Administration regulations") oder anderen Gesetzen untersagt ist

U.S.A ("U.S. Export Administration regulations") oder anderen Gesetzen untersagt ist. **RECHTSBESCHRÄNKUNG DER REGIERUNG DER USA**. Das Recht der Verwendung, Duplizierung oder Veröffentlichung durch die Regierung der U.S.A. ist entsprechend den Bestimmungen in Absatz (c) (1) (ii) der Klausel "Technical Data and Computer Software" in DFARS 252.227-7013 eingeschränkt. Hewlett-Packard Company, 3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304 U.S.A. Für andere Dienststellen der U.S.-Regierung gelten die in FAR 52.227-19 (c) (1,2) festgelegten Bestimmungen.

Regulatory Statements

DECLARATION OF CONFORMITY

According to ISO/IEC Guide 22 and CEN/CENELEC EN 45014

Manufacturer's name: HEWLETT-PACKARD France
Manufacturer's address: 5 Avenue Raymond Chanas-Eybens
38053 GRENOBLE Cedex 09 -FRANCE

Declares that the products:

Product Name Personal Computer Model Number(s) HP e- Vectra

Conform(s) to the following Product Specifications:

SAFETY

- •International: IEC 60950:1991 + A1 + A2 + A3 + A4
- Europe EN 60950:1992 + A1 + A2 + A3 + A4 + A11

ELECTROMAGNETIC COMPATIBILITY

- CISPR 22:1993 + A1 + A2/ EN 55022:1994 + A1 + A2 Class B 1)
- FN 50082-1:1992

IEC 801-2:1992 / prEN 55024-2:1992 - 4kV CD, 8kV AD IEC 801-3:1984 / prEN 55024-3:1991 - 3V/m IEC 801-4:1988 / prEN 55024-4:1992 - 0.5 kV Signal Lines

- ●IEC 555-2:1982 + A1:1985 / EN 60555-2:1987
- ●IEC 61000-3-3:1994 / EN 61000-3-3:1995
- FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B 2)
- ●ICES-003, Issue 2
- VCCI-B
- AS/NZ 3548:1992

Supplementary information: The product herewith complies with the requirements of the following Directives and carries the CE-marking accordingly:

EMC Directive 89/336/EEC and Low Voltage Directive 73/23/EEC, both amended by the Directive 93/68/EEC.

- 1) The product was tested in a typical configuration with Hewlett-Packard Personal Computer Systems.
- 2) This device complies with Part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions:
 - (1) This device may not cause harmful interference, and

Grenoble

February 2000

Jean-Charles MIARD

Quality Manager

For Compliance Information ONLY, contact:

USA contact: Hewlett Packard Company, Corporate Product Regulations Manager3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304. (Phone (415) 857-1501)

FCC (for USA only)

Federal Communications Commission Radio Frequency Interference Statement

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to correct the interference by one or more of the following measures:

- · reorient or relocate the receiving antenna
- increase the separation between the equipment and the receiver
- connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected
- consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Hewlett-Packard's FCC Compliance Tests were conducted with HP-supported peripheral devices and HP shielded cables, such as those you receive with your system. Changes or modifications not expressly approved by Hewlett-Packard could void the user's authority to operate the equipment.

Notice for Canada

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003. Cet appareil numérique de la Class B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Safety Warning for the USA and Canada

If the power cord is not supplied with the e-Vectra, select a power cord in accordance with your national electrical specifications.

 $\boldsymbol{\mathrm{USA}}:$ use a UL listed type SVT detachable power cord.

Canada: use a CSA certified detachable power cord.

For your safety, never remove the e-Vectra's cover without first removing the power cord from the power outlet and any connection to a telecommunications network. Always replace the cover before switching the e-Vectra on again

(If lithium battery is used)

There is a danger of explosion if the battery is incorrectly installed. For your safety, never attempt to recharge, disassemble, or burn an old battery. Only replace the battery with the same or equivalent type, as recommended by the manufacturer. The battery in this e-Vectra is a lithium battery which does not contain any heavy metals. Nevertheless, in order to protect the environment, do not dispose of batteries in household waste. Please return used batteries either to the shop from which you bought them, to the dealer from whom you purchased your e-Vectra, or to HP so that they can either be recycled or disposed of in the correct way. Returned batteries will be accepted free of charge.

Si le cordon secteur n'est pas livré avec votre ordinateur, utiliser un cordon secteur en accord avec votre code electrique national.

Canada: utiliser un cordon secteur certifié CSA.

Pour votre securité, ne pas enlever le capot de cet équipement avant de débrancher le cordon secteur et toute connexion au réseau de télecommunication. Remettez toujours le capot avant de mettre sous tension

(En cas d'utilisation de pile au lithium)

Il y a danger d'explosion lorsque la pilé n'est pas installée correctement. Pour votre sécurité, ne jamais essayer de recharger, de démonter ou de brûler l'ancienne pile. Remplacer uniquement avec une pile du même type ou d'un type équivalent recommandé par le constructeur. La pile dans cet ordinateur est une pile au lithium qui ne contient pas de métaux lourds, néanmoins, afin de protéger l'environement, ne jetez pas les piles dans les ordures ménagères. Rendez les où vous les avez achetées, au revendeur où vous avez acheté votre ordinateur ou à Hewlett Packard, pourqu'elles soient recyclées ou rangées de manière qui ne nuit pas à l'environement. Les piles usées seront acceptées gratuitement.

Warnung

Wenn die Batterie nicht korreckt eingebaut wird, besteht Explosionsgefahr. Zu ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie nicht versuchen, die Batterie wiederaufzuladen, zu zerlegen oder die alte Batterie zu verbrennen. Tauschen Sie die Batterie nur gegen den gleichen oder ähnlichen Typ aus, der vom Hersteller empfolen wird. Bei der in diesem e-Vectra intergrierten Batterie handeltes sich um eine Lithium-Batterie, die keine Schwermetalle enthält. Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll. Sie verden vom Hersteller, Händler oder deren Beauftragten kostenlos zurückgenommen, um sie einer Verwertung bzw. Entsorgung zuzuführen.

Notice for the Netherlands

(NL)

Bij dit apparaat zijn batterijen geleverd. Wanneer deze leeg zijn, moet U ze niet weggooien maar inleveren als KCA.

Hinweis für Deutschland: Geräuschemission

Lärmangabe nach Maschinenlärmverordnung - 3 GSGV (Deutschland): LpA < 70 dB am Arbeitsplatz bei normalem Betrieb nach DIN 45635 T.19 (under normal use in the workplace, as per ISO 7779).

Notice for Japan

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会(VCCI)の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。
取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

This equipment is in the Class B category information technology equipment based on the rules of the Voluntary Control Council For Interference by Information Technology Equipment (VCCI). Although aimed for residential area operation, radio interference may be caused when used near a radio or TV receiver. Read the instructions for correct operation.

Notice for Korea

사용자 인내문(B급 기기)

이 기가는 비업무용으로 전자파장해검정을 받은 기가로서, 주거지역에서는 물론 모든 시역에서 사용할 수 있습니다.

Recycling Ihres e-Vectra

Hewlett-Packard fühlt sich der Umwelt in besonderem Maße verpflichtet. Dieser HP Personal-Computer wurde so umweltverträglich wie möglich konzipiert. Hewlett-Packard nimmt einen alten e-Vectra ggf. auch zurück, wenn er nicht mehr gebrauchsfähig ist.

Hierzu gibt es in einigen Ländern spezielle Rücknahmeprogramme. Die gesammelten Bauteile werden an eine der Recycling-Firmen in Europa oder den USA geschickt. Eine möglichst große Anzahl von Bauteilen wird wiederverwendet. Die übrigen Teile werden recycled. Besondere Beachtung wird Batterien und anderen Teilen geschenkt, die möglicherweise toxische Stoffe enthalten. Durch spezielle chemische Prozesse werden diese in ungefährliche Stoffe umgewandelt. Wenn Sie weitere Informationen über das Rücknahmeprogramm von Hewlett-Packard wünschen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten HP Kundendienst.

Technische Daten

Als ein ENERGY STAR Partner hat HP ermittelt, dass dieses Produkt die Anforderungen der ENERGY STAR Richtlinien für effizienten Stromverbrauch erfüllt (betrifft nur Windows 98). Beachten Sie in der nachfolgenden Tabelle die Angaben zum Stromverbrauch.

Eigenschaften	e-Vectra
Gewicht (Konfiguration mit einem CD-ROM- Laufwerk, ohne Tastatur und Bildschirm)	3,5 kg
Abmessungen	Breite: 8,9 cm Höhe: 24,0 cm Tiefe: 27,2 cm
Aufstellfläche	Vertikale Position (ohne Fuß): 0,021 m ² Horizontale Position: 0,065 m ²
Geräuschemission (ISO 7779)	Schallpegel: LwA ≤ 35 dBA
Betrieb (im Leerlauf):	Schallpegel: LpA ≤ 30 dBA
Netzadapter	Eingangsspannung: 100 - 240 VAC (mit automatischer Bereichswahl) Eingangsfrequenz: 50/60 Hz Ausgangsspannung: 19 V Maximale Ausgangsleistung: 40 W (max.)
Stromverbrauch	Nominal: 30W Windows 98 Suspend: 20 W
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	5% - 85% (relativ), nicht-kondensierend bei 40 °C

Hinweis

Die Werte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit bei Betrieb sind von den installierten Massenspeichergeräten abhängig. Hohe Luftfeuchtigkeitswerte können zu Fehlfunktionen der Plattenlaufwerke führen. Durch niedrige Luftfeuchtigkeit können sich Probleme mit statischer Elektrizität noch verschlimmern. Dies kann wieder zu einer hohen Abnutzung der Oberfläche des Plattenmediums führen.

Die in der Tabelle enthaltenen Angaben für den Stromverbrauch und für die Geräuschemission gelten für die werkseitige Standardkonfiguration. Weitere Informationen finden Sie im Datenblatt zum Produkt auf der HP Web-Site: www.hp.com/desktops.

Wenn der e-Vectra über den Netzschalter an der Frontseite ausgeschaltet wird, fällt der Stromverbrauch unter 3 W, jedoch nicht auf 0 W. Das spezielle Ein-/Ausschaltverfahren dieser e-Vectra erhöht die Lebensdauer des Netzteils. Wenn der Stromverbrauch nach dem Ausschalten tatsächlich 0 betragen soll, ziehen Sie entweder das Netzkabel aus der Steckdose, oder verwenden Sie eine Steckdosenleiste mit separatem Schalter



Informationen für die Gewährleistungsansprüche

(Aufkleber für sonstige Gewährleistungsoptionen hier anbringen)

Kundendienst bei Hewlett-Packard für 3 Jahre Kundendienst bei Hewlett-Packard für die Zentraleinheit für 3 Jahre Kostenloser Ersatzteildienst für die Tastatur, Maus und das externe Netzteil für 3 Jahre

Bei Problemen:

Halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

• Führen Sie HP e-DiagTools aus (siehe Seite 16).

Prüfen Sie Ihren Gewährleistungsanspruch (siehe oben).

 Wenden Sie sich an Ihr lokales Customer Care Center (siehe Seite 24), wenn Sie in Nordamerika oder EU-Ländern sind, oder in anderen Ländern an Ihren autorisierten HP Kundendienst.

> Teilenummer 5970-5030-GR Gedruckt in 06/00



5970-5030-GR

Chlorfrei gebleichtes Papier